

Die Woche Voraus

Active is: Die Kapitalmärkte im Blick zu haben



Dr. Hans-Jörg Naumer

Director Global Capital Markets & Thematic Research

P.S.: Verpassen Sie unsere aktuellen Research-Nachrichten auf Twitter nicht!

[@AllianzGI_DE folgen](#)

Die mit dem Bären tanzen

Während die Gewinnerwartungen für die Unternehmen nach unten genommen werden, gingen die Aktienmärkte zu Beginn der ausgelaufenen Woche merklich nach oben. Sie leben von der Hoffnung auf eine baldige Kehrtwende bei der Coronakrise. Das unschöne Wort der „Bärenmarkt-Rallye“ macht die Runde. Bärenmarkt-Rallyes – so werden Phasen der Markterholung genannt, die keine nachhaltige Trendwende nach oben bringen.

Nachdem längere Zeit der europäische Kontinent mit Italien, Spanien und (weniger stark) mit Deutschland im Fokus der Krisenentwicklung stand, rücken die **USA** jetzt mehr und mehr in den Blickpunkt. Mittlerweile haben die Vereinigten Staaten die meisten Infizierten an COVID-19. In 42 der US-Staaten (das entspricht 90% der Bevölkerung) sind die Menschen gehalten zu Hause zu bleiben. Während mit Hochdruck an Behandlungsmethoden gearbeitet wird, fällt der US-Arbeitsmarkt ins Bodenlose. Die Anträge für Arbeitslosenversicherung implizieren bereits eine Arbeitslosenquote-Quote von über 10%, was an die Depression der 30er Jahre erinnert.

Die Corona-Pandemie frisst sich derweil im ökonomischen Datenkranz weltweit nach vorne. Auch die Bauindustrie in der **Eurozone** scheint zunehmend unter Druck zu kommen. Der jüngste Einkaufsmanagerindex weist sowohl für den Wohnungs- als auch für den Gewerbe- und Tiefbau deutliche Rückgänge aus.

Leichte Entspannung ist dabei beim Preiskampf am **Ölmarkt** zu verzeichnen. Saudi-Arabien und Russland scheinen mit ihrem Kampf um Marktanteile

Aktuelle Publikationen



Active is: Verhaltensökonomie in Zeiten des Coronavirus

Kein Zweifel, die Kapitalmärkte haben geradezu schockartig auf die Ausbreitung des Corona-Virus reagiert. Während sich das Virus ausbreitet, gleichzeitig aber auch weltweit massive Gegenmaßnahmen von geldpolitischer und fiskalischer Seite eingesteuert werden, ist es gut, sich als Anleger selbst zu erkennen, um überlegt reagieren zu können. Dr. Hans-Jörg Naumer, Director Global Capital Markets & Thematic Research, erklärt gängige Verhaltensmuster wie Verlustaversion und Framing und wie wir sie bewusst umgehen können.



Von Medien, Märkten und Investments mit Wirkung

Mit ihrer Analyse in AbsolutImpact zur Auswirkung der Medienberichterstattung zu ESG bezogenen Themen zeigen Dr. Hans-Jörg Naumer und Prof. Burcin Yurtoglu (WHU), dass diese Kriterien die Finanzierungskosten senken bzw. die Robustheit der Aktienkurse bei schlechten Nachrichten erhöhen können.



#FinanceForFuture: Investieren gegen den Klimawandel

Ob Demografie, Populismus, technologischer Wandel oder Klima: Investitionen können einen wichtigen Beitrag zur Lösung unserer wichtigsten Probleme leisten. Es geht um „Finance for Future“ – die gezielte Anwendung von Investitionen für die Aufgaben der Zukunft. Ein Beitrag von Dr. Hans-Jörg Naumer.

zurückzurudern. Allerdings dürften die im Gespräch befindlichen Mengenkürzungen nicht ausreichen, um den Lageraufbau durch den entstandenen Nachfrageschock aufzufangen. Das weltweite Ölangebot dürfte sich daher weiter in einer „Ära des Überflusses“ befinden, die Aussichten für den Ölpreis – aus Sicht der Förderländer – eintrüben und deren Haushaltsbudgets nachhaltig auf die Probe stellen (siehe Grafik der Woche).

Die Woche Voraus

Die in der kommenden Woche anstehenden Daten sollten wenig Erhellendes liefern, da insgesamt zu erwarten ist, dass sie alle den Krisenmodus der Weltwirtschaft widerspiegeln. Auch unser Makro-Breitenindikator zeigt diese Entwicklung rund um den Globus. Dabei werden insgesamt die Wachstumserwartungen immer weiter zurückgenommen. Beim anstehenden Bruttoinlandsprodukt für China wird erwartet, dass es um 5,1% gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen ist.

Active is: Lieber nicht mit dem Bären tanzen

Unser Chef-Techniker verweist darauf, dass aktuell wohl das nach Gelegenheit suchende „smart money“, also Profi-Investoren wie Hedgefonds und systematisch ausgerichtete Investoren, das Bild an den Märkten prägt. So zumindest wäre zu verstehen, dass ausgerechnet zyklische Titel zugelegt haben – obwohl dem die Konjunkturdaten entgegenstünden. Auch nimmt der **chinesische Aktienmarkt** weniger dynamisch an der Aufwärtsbewegung teil, weil dort weniger spekulative Gelder aktiv sind – dafür kam es dort zu starken Zuflüssen in Fonds mit chinesischen Aktien. Alleine 1,5 Mrd. US-Dollar in der letzten Woche. In den beiden vorherigen Wochen kam es zu Nettomittelzuflüssen i.H.v. 7 Mrd.

Ein Ende des Bärenmarktes ist deshalb wohl noch nicht erreicht. Was allerdings positiv ist: Es wurden eine ganze Reihe an fiskal- wie geldpolitischen Instrumenten in äußerst kurzer Zeit auf den Tisch gelegt. Anders als in vorherigen Krisen. Das gibt Anlass zur Hoffnung. Trotzdem: Wer mit dem Bären tanzen will, muss besonders vorsichtig sein. Lieber abwarten.

Dr. Hans-Jörg Naumer

Politische Ereignisse 2020

28. Apr: Sitzung der Bank of Japan

28. Apr: Sitzung des US-Offenmarktausschusses (FOMC)

30. Apr: EZB Ratssitzung

[Übersicht politische Ereignisse \(hier klicken\)](#)

Global Capital Markets & Thematic Research für iPad, MP3 & Smartphone:

[Zu unseren Publikationen \(hier klicken\)](#)

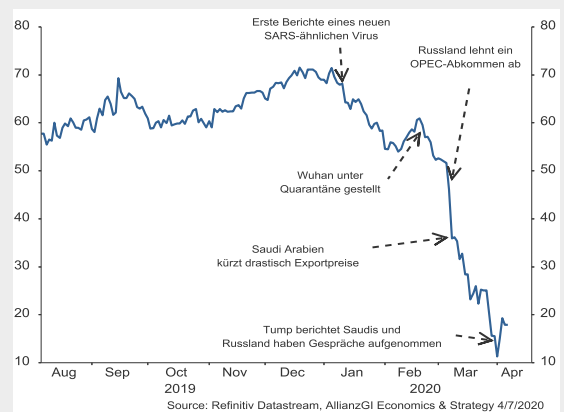
[Zu unserem Newsletter \(hier klicken\)](#)

[Zu unseren Podcasts \(hier klicken\)](#)

[Zu unserem Twitter-Feed \(hier klicken\)](#)

Grafik der Woche

Brent Ölpreis (US-Dollar je Barrel)



Überblick über die 16. Kalenderwoche:

Montag			Prognose	Zuletzt
JN	Geldmenge M2 (j/j)	Mär	--	3,0%
JN	Geldmenge M3 (j/j)	Mär	--	2,5%
Dienstag				
CN	Exporte (j/j)	Mär	--	--
CN	Importe (j/j)	Mär	--	--
CN	Handelsbilanz	Mär	--	--
US	Importpreise (j/j)	Mär	--	-1,2%
US	Exportpreise (j/j)	Mär	--	-1,3%
Mittwoch				
US	Einzelhandelsumsätze (m/m)	Mär	--	--
US	Empire State Index	Apr	--	--
US	Einzelhandelsumsätze exl. Auto/Benzin (j/j)	Mär	--	--
US	Industrieproduktion (m/m)	Mär	--	--
US	Kapazitätsauslastung	Mär	--	--
US	Lagerbestände (m/m)	Feb	--	--
US	NAHB Immobilienpreisindex	Apr	--	--
Donnerstag				
EZ	Industrieproduktion (j/j)	Feb	--	-1,9%
US	Philly Fed Index	Apr	--	--
US	Baubeginne (m/m)	Mär	--	--
US	Baugenehmigung (m/m)	Mär	--	--
US	Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe	Apr 11	--	--
US	Folgeanträge auf Arbeitslosenhilfe	Apr 04	--	--
Freitag				
CN	BIP (q/q)	1Q	--	1,5%
CN	Industrieproduktion (j/j)	Mär	--	--
CN	Einzelhandelsumsätze (j/j)	Mär	4,0%	--
CN	Anlagevermögen (j/j)	Mär	--	-24,5%
EZ	EU27 Pkw-Neuzulassungen	Mär	--	--
EZ	Produktion im Baugewerbe (j/j)	Feb	--	--
IT	Handelsbilanz	Feb	--	--
JN	Kapazitätsauslastung (m/m)	Feb	--	--
US	Index der Frühindikatoren	Mär	--	--

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl sinken als auch ansteigen und Investoren erhalten den investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück. Die hierin enthaltenen Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und können sich - ohne Mitteilung hierüber - ändern. Die verwendeten Daten stammen aus unterschiedlichen Quellen und wurden als korrekt und verlässlich betrachtet, jedoch nicht unabhängig überprüft; ihre Vollständigkeit und Richtigkeit sind nicht garantiert und es wird keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus deren Verwendung übernommen, soweit nicht durch grobe Fahrlässigkeit oder vorsätzliches Fehlverhalten verursacht. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang. Hierbei handelt es sich um eine Marketingmitteilung; herausgegeben von Allianz Global Investors Europe GmbH, www.allianzgi.de, einer Kapitalverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, gegründet in Deutschland, mit eingetragenem Sitz in Bockenheimer Landstrasse 42-44, D-60323 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 9340, zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de). Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet.